

Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH

Ingelheim am Rhein

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVA	Geschäftsjahr	Vorjahr
	Euro	Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	28.659,00	54.008,00
II. Sachanlagen	12.674.534,18	7.837.485,89
III. Finanzanlagen	200,00	200,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	29.241,56	24.664,60
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	868.279,12	1.931.191,71
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.030.935,93	402.000,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.432,60	77.219,33
	14.642.282,39	10.326.770,44
PASSIVA	Geschäftsjahr	Vorjahr
	Euro	Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	18.999.877,69	12.099.877,69
III. Gewinnrücklagen	6.182,43	6.182,43
IV. Verlustvortrag	-3.378.299,18	0,00
V. Jahresfehlbetrag	-2.904.632,31	-1.914.853,13
VI. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	-1.463.446,05
B. Rückstellungen	585.944,66	439.021,77
C. Verbindlichkeiten	1.272.099,88	1.065.303,53
D. Rechnungsabgrenzungsposten	35.109,22	68.684,20
	14.642.282,39	10.326.770,44

Anhang zum 31. Dezember 2019

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH
Firmensitz:	55218 Ingelheim
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Mainz
Registernummer:	43325

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB auf. Nach dem Gesellschaftsvertrag ist sie aber verpflichtet, den Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und prüfen zu lassen.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Ansatz-, Bewertungs- und Gliederungsvorschriften des HGB sowie nach den Vorschriften des BilRUG erstellt.

Die Bilanz wurde entsprechend den Gliederungsvorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Einzelnen werden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger, linearer Abschreibungen bewertet.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten bewertet.

Umlaufvermögen

Die Vorräte sind mit den fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungswerten angesetzt.

Sämtliche Forderungen sind mit dem Nennwert angesetzt. Aufgrund der umsatzsteuerlichen Organschaft mit der Stadt Ingelheim ist diese Steuerschuldner der Umsatzsteuer sowie auch Empfänger von entsprechenden Erstattungsansprüchen.

Forderungen gegen Gesellschafter Euro 369.503,08 Vorjahr Euro 1.390.351,60

Vorstehende Forderung betrifft Vorsteuererstattungsansprüche, sie hat eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Kapitalrücklagen

Im Berichtsjahr hat die Gesellschafterin, die Stadt Ingelheim, zum Verlustausgleich TEuro 2.400 und TEuro 4.500 für die Revitalisierung des Winzerkellers in die Kapitalrücklage eingezahlt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen zu decken.

Verbindlichkeiten

Die vorhandenen Verbindlichkeiten sind mit den jeweiligen Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr. Eine Angabe nach § 268 Abs. 5 Satz 1 HS 2 HGB entfällt deshalb.

Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung und Bedeutung

Wegen Verzögerungen bei der Fertigstellung des Winzerkellers sind im Geschäftsjahr folgende Aufwendungen angefallen:

Schadenersatzleistungen an die Winzerkeller GmbH	Euro 325.616,06
Sonstige Schadenersatzleistungen	Euro 36.021,56
Zusammen	Euro 361.637,62

Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Leasing- und Mietverträge

Vertragspartner	Gegenstand	Restlaufzeit Monate	Rate Monat Euro	Gesamtverpflichtung Euro
Audi Leasing	Audi A 3	9	316,54	2.848,86
Triumph-Adler	Kopierer	29	128,66	3.731,14
Triumph-Adler	Kopierer	59	132,57	7.821,63
Triumph-Adler	Kopierer	59	132,57	7.821,63
Zusammen			710,34	22.223,26
Stadt Ingelheim	Pachtvertrag Kultur- und Veranstaltungshalle		6 % der Nettoeinnahmen aus Überlassung an andere Veranstalter jährlich	

Wartungsverträge

Vertragspartner	Gegenstand	Laufzeit/Kündigung	Gebühr/Jahr Euro
Steinbrück Dienstleistungen	Reinigung Halle	bis 31.12.2021	118.679,89
ART THEA Bühnentechnik GmbH	Wartung Bühnentechnik	6 Monate vor Vertragsende	17.213,08
Despar Systeme AG	Beleuchtungswartung	Kündigungsfrist gesetzlich	7.391,09
KTT Lifttechnik	Liftwartung	bis 30.06.2023	1.320,90
Amptown System Company GmbH	Wartung Medientechnik	Kündigungsfrist gesetzlich	15.612,80
EMPIRE SYSTEMS GmbH	Softwarewartung	3 Monate vor Vertragsende	3.898,44
de facto GmbH	Helpdesk-Rahmenvertrag	3 Monate vor Vertragsende	1.713,60
Zusammen			165.829,80

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

Sonstige Pflichtangaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Arbeitnehmergruppe	Geschäftsjahr	Vorjahr
	Anzahl	Anzahl
Geschäftsführer	2	2
Abteilungsleiter	5	5
Angestellte	9	8
Auszubildende	2	1
Zusammen	18	16

Ingelheim, 10. August 2020

Andreas Scherer
Geschäftsführer

Michael Sinn
Geschäftsführer

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde am 15. September 2020 festgestellt.